

Kreisjugendausschuss Fulda
Klassenleiter Halle: Hans-Dieter Hochreiner
In der Linsengasse 5, 36154 Hosenfeld, ☎ 06650/1750
E-Mail: hanshochreiner@web.de



09.10.2024

Wichtige Hinweise zur Durchführung der Hallenkreismeisterschaften des KJA Fulda

Für die Hallenkreismeisterschaften gelten die Vorschriften der Satzung und der Ordnung des HFV, insbesondere die "Hallen-Spielregeln für Spiele und Turniere der Jugend" zu finden unter **www.HFV-online.de** #Spielbetrieb #Junioren # Durchführungsbestimmungen.

Von den A bis E -Junioren wird der Hallenkreismeister nur im Futsal ermittelt.

Nachstehend sind die wichtigsten Bestimmungen zusammengefasst **und die örtlichen Regelungen des KJA Fulda aufgeführt.**

Die Jugendleiter sind gehalten, sich und ihre Betreuer - besonders wenn diese "neu im Geschäft" sind - jährlich mit den Vorschriften vertraut zu machen, damit Schwierigkeiten wegen fehlender Regelkenntnis bzw. falscher Regelauslegung von vornherein ausgeschlossen sind.

Mit sportlichen Grüßen

Hans-Dieter Hochreiner

1. Versendung der Terminpläne usw.

- Eine Übersicht von der Hauptrunde bis zur Endrunde wurden über das elektronische Vereinspostfach versendet.
- Die Spielpläne mit Uhrzeit und Spielreihenfolge für alle Altersklassen könnt ihr unter Fußball. de # Wettbewerb # Hallenturniere (Futsal) # einsehen. Es werden von mir keine Spielpläne mehr verschickt. Ihr müsst Euch die Spielpläne selber ausdrucken und mitbringen.
- Die Jugendleiter sind verpflichtet, den sich aus dem Hallenspielbetrieb ergebenden Schriftwechsel (Terminpläne, Mitteilungen usw.) - ggf. nach eigener Vervielfältigung - vereinsintern zu verteilen.
- Bei JSGs führt der Klassenleiter Halle des KJA Fulda den Schriftwechsel ausschließlich mit dem für die JSG als **verantwortlich gemeldeten Jugendleiter!**

2. Spielsystem

- Gespielt wird in der Reihenfolge Hauptrunden(**HR**) Zwischenrunden(**ZR**) Vorschlussrunden (**VR**) sowie in Endrunden (**ER**). Alle Gruppen der **HR**, wurden ausgelost, wobei die Hessen # Verbands und Gruppenliga-Mannschaften in dieser Reihenfolge als Gruppenköpfe gesetzt werden
- Spielen 2 Mannschaften eines Vereins bzw. einer JSG in einer Gruppe, wird ihr Spiel als 1. Gruppenspiel ausgetragen.

3. Ordnungsvorschriften

- Die Mannschaften sollen rechtzeitig, d.h. **20 min vor Turnierbeginn (nicht Spielbeginn)** sich bei der Turnierleitung gemeldet haben, und mit vollständiger Spielausrüstung in der Halle sein. Sollten Mannschaften zum ersten Spiel nicht

anwesend sein oder wegen fehlender Trikots nicht spielen können müssen sie disqualifiziert werden, und es erfolgt eine Bestrafung wegen nichtantreten.

Nach der Vereinsfreigabe den ausgedruckten elektronischen Spielbericht der Turnierleitung am Spieltag in der Halle vorlegen.

Es wird nochmals eindringlich darauf hingewiesen, dass es strikt verboten ist, Spieler einzusetzen, die nicht im Spielberichtsbogen aufgeführt sind. Verstöße dieser Art werden unnachsichtig geahndet.

- Bei A bis E Jun. dürfen maximal 12 Spieler, auf dem Spielberichtsbogen eingetragen werden. Nur die Eingetragenen Spieler dürfen auf der Auswechselbank sitzen.

- Die Vereine sind verpflichtet , für die Erstversorgung verletzter Spieler (Kühlmittel , Pflaster , Verbandsmaterial etc.)selbst Sorge zu tragen.

Abweichend vom Futsalsteckbrief legt der KJA Fulda folgende Regeländerungen fest:

4. Spielzeit: Die Spielzeit beträgt grundsätzlich 10 min.
Fouls : 10 m Strafstoß ab dem 4 Foul
Spielball: Der Spielball wird vom KJA bereitgestellt.
5. Um Zeit zu sparen, wird auf eine Platzwahl/Anstoßwahl verzichtet. Die auf dem Spielplan zuerst genannte Mannschaft steht immer links (von der Turnierleitung aus gesehen), die gegnerische Mannschaft hat Anstoß. Bei gleichfarbigen Trikots zieht rechts Laibchen an.
6. Hat eine Mannschaft mehr als die zulässige Anzahl von Spielern auf dem Spielfeld und Spielerbank, ist das Spiel zu unterbrechen. Für **2 min** muss diese Mannschaft mit einem Spieler weniger als zulässig spielen. Der Betreuer bestimmt, wer die Strafe zu verbüßen hat.
7. Generell darf in unteren Mannschaften nicht mehr als 1 Spieler eingesetzt werden, der im vorangegangenen Pflichtspiel in der nächsthöheren Mannschaft der gleichen Altersklasse gespielt hat.

Wird gegen diese Vorschrift verstoßen, muss zwangsläufig nach § 33 StO bestraft, d.h.die 2./3./... Mannschaft disqualifiziert werden; **der Klassenleiter hat hier keinerlei Ermessensspielraum.** Alle in den Gruppenspielen erzielten Punkte und Tore werden aberkannt, ohne Rücksicht darauf, ob der Spieler eingesetzt wurde oder nicht. Dies ist notwendig, weil das Ein- und Auswechseln dem Schiedsrichter nicht angezeigt werden muss.

- Es darf nur in Turnschuhen gespielt werden, die nicht vorher als Straßenschuhe verwendet wurden. Sohle und Oberleder müssen abriebfest sein. Auch **Trainer** und **Betreuer** welche sich am Spielfeldrand aufhalten, müssen Turnschuhe tragen.

Mit dieser Bestimmung wird die Auflage der Hallenvermieter erfüllt. Die Schuhe werden vor dem 1. Gruppenspiel kontrolliert; bei Nichtbeachtung darf der Spieler nicht auflaufen. Nach der Schuhkontrolle dürfen die Schuhe nicht ohne Genehmigung der Turnierleitung gewechselt werden.

Wird gegen die vorstehende Bestimmung verstoßen und dadurch der Hallenboden verschmutzt, müssen die Reinigungskosten dem verursachenden Verein aufgebürdet werden.

Spieler, die **auf Dauer des Feldes verwiesen** werden, scheiden aus dem Turnier aus und sind gemäß § 110 SpO sofort gesperrt.

- Ist eine Entscheidung durch **Sechsmeterschießen** herbeizuführen, müssen aus jeder Mannschaft **drei Spieler** benannt werden, die **ausschließlich bis zur Entscheidung die Sechsmeter ausführen**. (Mindestens 3 Strafstöße zur Entscheidung)
- Nichtantreten wird satzungsgemäß bestraft; **außerdem ist die Startgebühr zu entrichten.**
- Für die **Entscheidungen** während des Spiels (d.h. vom Anpfiff bis zum Abpfiff) ist **allein der Schiedsrichter zuständig; Reklamationen bei der Turnierleitung sind also müßig** (selbst bei offensichtlichen Fehlentscheidungen).

8. Spielwertung bei maximal 2 Punktgleichen Mannschaften:

Gewonnene Gruppenspiele werden mit drei Punkten gewertet, für ein Unentschieden erhält die Mannschaft einen Punkt. Die Gruppenspiele werden nicht verlängert. Die Platzierung in der Gruppe richtet sich nach folgenden Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge:

- 1: Erreichte Punktzahl
- 2: Direkter Vergleich der Spiele untereinander
- 3: Tordifferenz aus allen Gruppenspielen
- 4: Mehr erzielte Tore in allen Gruppenspielen
- 5: Sechsmeterschießen

8.1 Tabelle bei mehr als zwei punktgleichen Mannschaften:

Wenn drei oder mehr Mannschaften punktgleich sein sollten, wird von diesen Mannschaften eine neue Tabelle (**Sondertabelle**) erstellt. Darin fließen nur die Ergebnisse dieser punktgleichen Mannschaften untereinander ein.

Die Platzierung in der neu erstellten Tabelle (**Sondertabelle**) richtet sich nach folgenden Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge:

- 1: Erreichte Punktzahl
- 2: Direkter Vergleich
- 3: Tordifferenz aus den Spielen untereinander
- 4: Mehr erzielte Tore aus den Spielen untereinander
- 5: Tordifferenz aus allen Gruppenspielen (Tabelle aus Punkt 8 der Spielwertung)
- 6: Mehr erzielte Tore aus allen Gruppenspielen(Tabelle aus Punkt 8 der Spielwertung)
- 7: Sechsmeterschießen

9. Wenn sich durch Nichtantreten von Mannschaften 3 er Gruppen ergeben sollten , spielen die 3 Mannschaften eine Doppelrunde mit hin und Rückspiel um die Plätze.

10. Regelungen für die Endrunden

Die Platzierungen bei den Endrundenspielen um Platz 1 bis 8 werden alle ausgespielt. Bei unentschieden gibt es sofort ein 6 m schießen.

11. Qualifikation für die Futsal Regionalmeisterschaft:

Der Erst und Zweitplatzierte der Endrunde qualifiziert sich für die Regionalmeisterschaft. Sollten das Endspiel 2 Mannschaften desselben Vereins bestreiten nimmt der Drittplazierte an der Regionalmeisterschaft teil. An der Regionalmeisterschaft kann nur eine Mannschaft eines Vereines teilnehmen. Sollte der Drittplazierte auf die Teilnahme

verzichten kann noch der Viertplatzierte daran teilnehmen.

13. Fußballspielen in den Gängen und Kabinen

Es ist grundsätzlich verboten, in den Gängen und Umkleidekabinen mit den Bällen zu spielen. In den letzten Jahren wurden dadurch immer wieder Sachschäden verursacht. Bei Zuwiderhandlung wird der betroffene Verein zur Schadensregulierung herangezogen.

14. Zuständigkeit für Auskünfte

Rückfragen zu den Hallenkreismeisterschaften des KJA Fulda sind nur an den für die Halle zuständigen Klassenleiter oder den KJW zu richten. Wegen der besonderen, vom Feldspielbetrieb teilweise abweichenden und schwierigen Bestimmungen für die Halle können im Zweifelsfall nur deren Auskünfte als verbindlich anerkannt werden.